Germania-Volks-Theater.

** Leipzig, 29. Mai. Mit dem Ablauf der nächsten Woche tritt in dem engagirten Künstlerpersonal eine theilweise Veränderung ein, insofern die komische Liedersängerin Fräulein Peretti de la Croix, ferner die Schwestern Frl. Contrelly und die englischen Gymnastiker Gertiny, Stafford und Miß Paula uns verlassen. Alle die Genannten aber wetteifern in dem Bemühen, dem allabendlich zahlreich versammelten Publicum noch das Beste ihres reichhaltigen Repertoires darzubieten. Alle einzelnen Nummern wurden vom Publicum in verdientem Maße gewürdigt, und während Fräul. Peretti de la Croix namentlich durch den Vortrag des L'amour und Une fille de nature brillirte und jeder Nummer noch zwei weitere zugeben mußte, ist es bei Fräulein Grete Contrelly das hübsche Lied „Die angeborne Schüchternheit", welches diese Dame trefflich vorträgt. Zu einer der schwierigsten Leistungen der Gymnastiker aber zählt „Die Teufelsleiter", die mit Sicherheit und Gewandtheit zur Darstellung kommt. Frl. Heddesdorf sang an einem der letzten Abende die Arie aus „Semiramis" in italienischer Sprache und rechtfertigte von Neuem das günstige Urtheil, das wir über diese Concertsängerin bereits abgegeben haben. Herrn Spitzeder's „Kunst-Enthusiast", ein Quodlibet aus einer großen Anzahl Opern, erfordert nicht geringe Gewandtheit; der anhaltende Beifall, der dem Vortrag folgte, war ein wohlverdienter. Eine recht angenehme Unterhaltung gewährt das einactige Lustspiel „Die weiblichen Drillinge", in welchem Fräulein Katz die keineswegs leichte Aufgabe zufiel, die Drillingsschwestern Linchen, Minchen und Tinchen in ihren grundverschiedenen Charakteren darzustellen; sie löste diese Aufgabe in befriedigender Weise und ebenso wacker griffen die Herren G. Richter und Schwarz, als Brüder Fliegner, Herr Spitzeder als Jacob und Frl. Jenichen als Gertrude in das Spiel ein.

Ernennungen, Versetzungen ꝛc. im öffentlichen Dienste.

Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts.

Erledigt: die Organisten- und 1. Mädchenlehrerstelle zu Frohburg. Collator: das königl. Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts. Gesammteinkommen 1281 ℳ ausschließlich der Amtswohnung. Gesuche sind spätestens bis zum 10. Juni d. J. an den königl. Bezirksschulinspector Nadestock in Borna einzureichen; — zwei Hilfslehrerstellen an der II. und III. Bezirksschule zu Chemnitz. Collator: der Stadtrath daselbst. Einkommen je 1200 ℳ Gesuche sind an den Rath der Stadt Chemnitz zu richten; — die 2. ständige Lehrerstelle zu Callenberg bei Waldenburg. Collator: das königl. Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts. Die Stelle gewährt nach dem Cataster ein Gesammteinkommen von 930 ℳ excl. 60 ℳ Holzgeld, 120 ℳ Wohnungswerth und Gartengenuß resp. 90 ℳ persönliche Zulage. Gesuche sind bis zum 10. Juni a. c. an den königl. Bezirksschulinspector F. W. Gruhl in Glauchau einzureichen; — die Kirchschulstelle zu Langenberg mit Meinsdorf bei Hohenstein-Ernstthal. Collator: das königl. Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts. Gesammteinkommen 1210 ℳ 54 ₰. Gesuche sind bis zum 10. Juni a. c. an den königlichen Bezirksschulinspector F. W. Gruhl in Glauchau einzureichen; — die 7. ständige Lehrerstelle an der Bürgerschule zu Geyer. Einkommen 990 ℳ. Gesuche sind an den Stadtrath zu Geyer zu richten; — die Schulstelle zu Pölbitz. Collator: das königliche Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts. Einkommen 1100 ℳ und Amtswohnung. Bewerbungen sind bis zum 15. Juni d. J. bei dem königl. Bezirksschulinspector Naumann in Zwickau einzureichen.

Rudolf Mosse, Annoncen-Bureau, Grimm. Str. 2, I.

Strohhüte, En-tout-cas-Hüte, Filz- u. Seidenhüte.
Grösste Auswahl. — Billigste Preise.
Gebrüder Hennigke,
Hutfabrik, Grimma'sche Strasse.

Stepp-Decken
und
Kinder-Wagen-Decken
in grosser Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen
H. Zander,
R. B. 690. Petersstrasse 7.

Weisse
billige Stickereien
Streifen und Einsatz
zum Besatz von Piqué-Kleidern
im Stück zu Engros-Preisen.
J. Danziger,
R. B. 723. 37. Grimmaische Str. 37.

Gray'sche amerikan. Papierwäsche.
Detail-Geschäft der Fabrik: Leipzig, Neumarkt 9.

Pepsin ist ein von der gesammten Medicin anerkanntes **Hausmittel**, als wirklicher Ersatz des bei krankhaften Zuständen des Magens mangelnden Magensaftes. Es leistet bei momentaner Verdauungsstörung, Uebelkeiten, Erbrechungen, Sodbrennen, Appetitlosigkeit, Magenkrampf die unentbehrlichsten Dienste und hat Lager von à Fl. 75 Pf.
Otto Meissner, Nicolaistraße 52.

Aufgeboten wurden zum ersten Male am Sonntage nach Trinitatis:

Thomaskirche: 1) F. A. Landmann, Schuhmacher und Einwohner hier, mit A. L. Banack, Bürgers, Handarbeiters und Hausbes. in Colditz Tochter. 2) F. G. Friedrich, Maurer hier, mit J. W. Glänzel hier. 3) C. F. Zöllner, Buchb. hier, mit M. C. Trusch, Bürgers, Musik- und Tanzl. in Meerane Tochter. 4) Ch. Strätz, Steindrucker hier, mit H. C. Küchler, Bürgerin und Weißwaarenhändlerin hier, weil. Webermeisters in Spitzkunersdorf hinterl. Tochter. 5) A. F. F. Glehe, Inhabers eines Meubelsmagazins in Cöthen, mit Frau M. C. Neubauer, geb. Brömme, weil. Oeconomens in Paunsdorf hinterl. Wittwe. 6) F. C. Semm, Kaufmann hier, mit M. S. Lips, Bürgers und Drechslermeisters hier Tochter. 7) R. C. R. Blenk, Kupferstecher hier, mit A. D. A. Huth, Inspectors der Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt hier Tochter. 8) F. W. Schulze, Musikus hier, mit M. C. M. Höfer, Buchhalters in Gohlis Tochter. 9) B. Franke, Zimmermann hier, mit W. H. A. Rauh, Handarbeiters in Mühltroff im Voigtl. Tochter. 10) J. G. Leichsenring, Fleischer hier, mit C. L. Barth, weil. Fleischermeisters u. Hausbesitzers in Delitzsch hinterl. Tochter. 11) G. C. Weißwange, Maurer hier, mit P. C. Glück, weil. Böttchermeisters in Löbschütz b. Zwenkau, hinterl. Tochter. 12) F. O. Strube, Königl. Bezirksgerichtsdiener hier, mit C. A. Beyer, weil. Schneidermstrs. in Tschaitz hinterl. Tochter 13) F. J. Benkert, Tischler hier, mit W. A. S. Krein, Nagelschmieds und Einwohners in Volkmarsdorf Tochter. 14) C. F. C. Römer, Maler hier, mit A. M. Voigt, Zimmermanns hier, Tochter. 15) Chr. F. R. Günther, Bürger und Tischlermeister hier, mit A. Büchner, weil. Holzhändlers, Nachbars und Einwohners in Predel bei Zeitz hinterl. Tochter. 16) F. C. Böhmer, Bäcker hier, mit M. Th. Mörtzschke, weil. Handarbeiters und Einwohners in Lützschena hinterl. Tochter. 17) C. F. B. Kleber, Handarbeiter hier, mit J. C. J. Lange, Handarbeiters hier hinterl. Tochter. 18) C. F. J. Schöppe, Handarbeiter hier, mit M. Kuntz, weil. Müllers in Göcklingen hinterl. Tochter. 19) G. A. Müller, Schriftsetzer hier, mit J. S. F. Falkeisen, weil. Vergolders und Einwohners in Reudnitz hinterl. Tochter.

Nicolaikirche: 1) F. G. A. Lutteroth, Kaufmann hier, mit J. A. Degener, Bürgers, Kaufmanns und Hausbesitzers hier Tochter. 2) C. F. Reibetanz, Cigarrenhändler hier, mit P. C. Waak-Wetzel, Bodenmeisters am städtischen Lagerhof hier Pflegetochter. 3) F. C. Thebus, Agent und Lagerhalter in Gohlis, mit A. C. L. Voigt, Markthelfers hier Tochter. 4) C. C. B. Graf, Kaufmann in Halle, mit F. L. Griebitzsch, Bürgers und Schuhmachermeisters hier Tochter, 5) F. A. Richter, Darmhändler in Gohlis, mit C. L. Voigt, Bürgers, Hausbesitzers und Obsthändlers hier Tochter. 6) F. W. C. Barth, Markthelfer hier, mit R. J. Thieme hier, Einwohners und Maurers in Carsdorf Tochter. 7) C. F. M. Möbius, Markthelfer hier, mit J. F. Winkler hier, Einwohners in Delitzsch Tochter. 8) G. H. Seidel, Bürger und Restaurateur hier, mit J. A. Kersten hier, Einwohners in Sitzenroda hinterl. Tochter. 9) J. C. G. Uhlmann, Kaufmann in Gera, mit A. A. Gerhardt, Bürgers und Kaufmanns daselbst hinterl. Tochter. 10) W. Greßmann, Arbeitsmann hier, mit Frau C. C. Häckert geb. Heilmann hier. 11) F. A. Sibellist, Bürger, Faß- und Gefäßfabrikant hier, mit A. Gaudes in Eisenberg. 12) G. O. Sening, Bürger und Fabrikbesitzer hier, mit P. W. B. C. Engel, Bürgers und Kaufmanns in Nördlingen Tochter.

Reformirte Kirche: 1) F. C. Reisegerste, Tischler hier und C. F. Burkhard hier. 2) R. C. R. Blenk, Kupferstecher hier und A. D. A. Huth hier.

Tageskalender.

Reichs-Telegraphen-Station: Keine Fleischergasse 4, Weber's Hof, 1. Etage. Ununterbrochen geöffnet.
Landwehr-Bureau im Gebäude am Eingange zu den Casernen bei Gohlis. Früh 8 bis Nachm. ¼4 Uhr.
Oeffentliche Bibliotheken:
Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.
Städtische Sparcasse. Expeditionszeit: Jeden Wochentag Einzahlungen, Rückzahlungen und Kündigungen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr. — Effecten-Lombardgeschäft 1 Treppe hoch. Filiale für Einlagen: Marien-Apotheke, Ecke der Schützenstraße; Droguen-Geschäft Windmühlenstraße Nr. 30; Linden-Apotheke, Weststraße Nr. 17a.
Städtisches Leihhaus. Expeditionszeit: Jeden Wochentag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr, während der Auctionen nur bis 2 Uhr.
Eingang: für Pfänderversatz und Herausnahme vom Waageplatze, für Einlösung und Prolongation von der Nordstraße.
In dieser Woche verfallen die vom 24. bis 30. August 1874 versetzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auctionsgebühren stattfinden kann.
Feuermeldestellen: Centralstelle in der Wache des Rathhauses; I. Feuerwache, Naschmarkt im Stockhause; II. Feuerwache Magazingasse 1; V. Feuerwache, Schletterstraße 15, in der V. Bürgerschule; IV. Feuerwache, Hospitalstraße 2b, im alten Johannishospitale; III. Feuerwache, Fleischerplatz 8; VI. Feuerwache, Brühl 42, in der Georgenhalle; I. Bezirks-Polizeiwache, Grimma'scher Steinweg 46, im alten Johannishospitale; II. Bezirks-Polizeiwache, Windmühlenstraße 1; III. Bezirks-Polizeiwache, Frankfurter Straße 47; V. Bezirks-Polizeiwache, Ulrichsgasse 37, Ecke der Nürnberger Straße; VII. Bezirks-Polizeiwache, Taucharer Straße 14, im Thorhause; Neues Theater, an der Goethestraße; Gasanstalt, an der Eutritzscher Straße; Krankenhaus zu St. Jacob, Waisenhausstraße 28; Neues Johannishospital, Hospitalstraße 4b; Zeitzer Thorhaus, Zeitzer Straße 28; Dresdner Thorhaus, Dresdner Straße 32; Blüthner'sche Hof-Pianofortefabrik, Weststraße 29; Steib'scher Zimmerplatz, Waldstraße 12 und Fregestraße 7; Reichel's Garten im Mittelgebäude, Dorotheenstraße 6—8, im Durchgange; Gerberstraße 67 (Lazarus'sche Grundstück); Marien-Apotheke, Georgenstraße 30, Ecke der Schützenstraße.
Städtische Anstalt für Arbeits- und Dienst-Nachweisung, Universitätsstraße Nr. 9, 1 Tr. (im Gewandhause) werktäglich eröffnet vom 1. April bis 30. September, Vormittags von 7—12 und Nachmittags von 2—7 Uhr.
Daheim für Arbeiterinnen, Braustraße 7, wöchentlich 1 ℳ für Wohnung, Heizung, Licht und Frühstück.
Neues Theater. Besichtigung desselben Nachmittags von 2—4 Uhr. Zu melden beim Theater-Inspector.
Städtisches Museum, geöffnet von 12—4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 50 Pf.
Del Vecchio's Kunstausstellung, Markt 10, geöffnet 9—5 Uhr.
Kunstgewerbe-Museum, verbunden mit der Vorbildersammlung, Thomaskirchhof Nr. 20. Sonntags von 10—1, Wochentags, mit Ausnahme des Sonnabends, von 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet. Auskunftsertheilung über kunstgewerbliche Fragen an allen Wochentagen von ½12—½1 Uhr.
Museum für Völkerkunde, im alten Johannishospital, Grimma'scher Steinweg 46, 2 Treppen; geöffnet Sonntags, Dienstags und Donnerstags von 11 bis 1 Uhr.
Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.
Schützenhaus mit Trianongarten, dem Besuch täglich von 9 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Nachmittags geöffnet. Entrée 50 ₰.
Germania-Volkstheater, Vetters Garten, Petersteinw. 56. **Täglich Concert und Vorstellungen,** von ½6—7 Uhr entréefreies Concert der aus zwanzig Mann bestehenden Theater-Capelle.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrument- u. Saiten-Handlung, Piano-Magazin u. Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos). Neumarkt 14, Hohe Lilie.
P. Pabst's Musikalienhandlung u. Leihanstalt für Musik, Neumarkt 13. Vollst. Lager der Edition Peters.
Zahnarzt Schwarze, Gr. Windmühlenstraße 27, Sprechstunden von 8—12 und 2—5 Uhr.
Bernhard Freyer
39 Neumarkt Annoncen-Bureau Neumarkt 39.
Chinesische Theehandlung
von Kretschmann & Gretschel, Katharinenstrasse 18.
Ein- u. Verkauf **von Uhren, Gold, Silber, Diamanten, Schmucksachen, Antiquitäten etc. bei** *F. F. Jost,* **Grimma'scher Steinweg 4, 1 Treppe, nahe der Post.**
Antiquitäten u. Münzen etc. Ein- u. Verkauf bei **Zschiesche & Köder,** Königsstraße 25.
Grosshandlung ausl. Vögel u. Naturalien etc. **Karl Gudera,** Hohe Str. 10. Besuch unentgeltl.
Grösstes Wiener Schuh- u. Stiefellager Heinr. Peters, Grimm. Steinweg 3, v. d. Post und Grimm. Straße Nr. 19, Café Français gegenüber.
Gummi-Waaren-Bazar.
5. Peterstrasse 5.
Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Lager u. engl. Ledertreibriemen bei
18. Schützenstr. **Gustav Krieg.**
Paul Kretschmann, Schillerstraße Nr. 5, assortirtes Ofen-Lager aller bekannten Oefen und Kochmaschinen.
Grosses Sortiment von Regulir-Oefen. Hermann Lingke, Ritterstrasse No. 5.
Schützenhaus. Täglich Abend-Concerte mit Illumination. Entrée 1 ℳ.

Neues Theater. (120. Abonnem.-Vorstellung.)
Letzte Gastvorstellung des Herrn Dr. Förster,
Regisseur vom k. k. Hofburgtheater in Wien.
Neu einstudirt:
Pitt und Fox.
Historisches Original-Lustspiel in 5 Aufzügen, von Dr. Rudolph Gottschall.
(Regie: Herr Hande.)
Personen:

Georg III., König von Großbritannien	Hr. Klein.
Charles James Fox, Minister und Staatssecretair	Hr. Mittell.
William Pitt	Hr. Neumann.
Richard Brinsley Sheridan (Mitglieder d. Unterh.)	Hr. Hande.
Slak, (Mitglieder d. Unterh.)	Hr. Gitt.
Fub (Mitglieder d. Unterh.)	Hr. Broda.
Slap (Mitglieder d. Unterh.)	Hr. Ulbrich.
Snoughton, Director der ostindischen Compagnie	* * *
Jenkinson, Secretair der Schatzkammer u. Vertrauter d. Königs	Hr. Brammer.
Harry Briar, Schreiber bei der ostindischen Compagnie	Hr. Kuf.
Herzogin Georgina Spencer von Devonshire	Frl. Hüttner.
Harriet, Putzmacherin	Frl. Ulrich.
Ismael	Hr. Tietz.
Samuel	Hr. Schwendt.
Jack, Diener bei Fox	Hr. Schlick.
Dick, Diener bei Fox	Hr. Langner.
Ein Kammerdiener des Königs	Hr. Buhra.
Ein Diener der Herzogin	Hr. Mäder.
Ein Diener bei Pitt	Hr. Ritter.
Ein Knabe	Frl. Busch.

Jahr der Handlung: 1783. Ort: London.
* * * Snoughton — Herr Dr. Förster.
Gewöhnliche Preise der Plätze.
Einlaß ½6 Uhr. Anfang ½7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters.
Dienstag, 1. Juni: **Fidelio.**
Die Direction des Stadttheaters.

Germania-Volks-Theater.
Petersteinweg 56, Vetters' Garten.
Montag den 31. Mai 1875:
Große Vorstellung.
Auftreten des gesammten engagirten Künstlerpersonals.
Cassenöffnung ½7 Uhr. Anfang ½8 Uhr.
Jeden Abend von ½6 Uhr bis 7 Uhr **Frei-Concert** von der Capelle des Hauses. Das Theater ist gedeckt und gegen die Einflüsse der Witterung gesichert. **Alles Weitere besagen die Tageszettel.** **Die Direction.**

Abfahrt der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin *4. 15. fr. — 5. 30. fr. — *9. 10. V. — 9. 30. V. — 1. 35 N. — *5. 37. N. — 6. 20. N. — *9. 2. A. — 11. 10. A. (nur bis Bitterfeld).
B. Nach Magdeburg via Zerbst: 6. 40. fr. — 9. 30. V. — 1. 35. N. — 6. 20. N. (nur bis Zerbst). — *8. 45. A.
Leipzig-Dresdner Bahn (via Riesa): 5. 10. fr. — 7. 15. V. — *9. 10. V. — 11. 40. V. — 2. 54. N. — 6. 40. A. — 7. 10. A. — *9. 50. A.
do. (via Döbeln): 7. 30. V. — 12. 20. N. — 2. 44. N. — 5. 5. N. — 8. 10. A. (nur bis Rossen).
Magdeburg-Leipziger Bahn: 5. 40. fr. — *7. 34. fr. — *10. 10. V. — 12. 30. N. — 1. —. N. — 4. 50. N. — 6. 25. N. — *8. 45. A. — 10. —. A.
Thüringische Bahn: 5. 30 fr. — *7. 40. V. — 9. 55. V. — *11. 10. V. — 1. 30. N. — 5. 15. N. — 7. 35. A. — *10. 45. A. — 10. 55. A.
Linie Leipzig-Zeitz-Gera-Eichicht: 6. 40. fr. — 12. —. V. — 4. 5. N. — 9. 15. A. (nur bis Gera).
Westliche Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Hof: *12. A. — 4. 40. fr. — *8. 30. fr. — 9. 5. V. — 12. 20. N. — 3. 15. N. — *6. —. N. — 6. 20. N. — 10. 30. A.
B. Linie Leipzig-Borna-Chemnitz: 5. 45. fr. — 8. 45. V. — 11. 30. V. — 3. —. N. — 7. 55. A.
C. Linie Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitz: 9. 5. V. — 12. 20. N. — 6. 15. N. Sonnt. 10. 30. A.
Leipzig-Eilenburger Bahn: *8. 43. V. — 2. —. N. 10. 20. A.

Ankunft der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Von Berlin 3. 43. fr. — 11. 7. V. — 11. 28. V. — 4. 59. N. — 5. 15. N. — 10. 54. A. — 11. 15. A. — B. Von Magdeburg via Zerbst: 8. 21. V. — 11. 7. V. — 1. 46. N. — 5. 15. N. — 10. 54. A.
Leipzig-Dresdner Bahn (via Riesa): 1. 30. fr. — *6. 53. V. — 9. —. V. — 12. 10. M. — 3. 15. N. — 5. 30. N. — *8. 23. N. — 11. 10. A.
do. (via Döbeln): 7. 55. V. (nur von Rossen). — 11. 45. V. — 4. 55. N. — 6. 50. N. — 9. 20. A.
Magdeburg-Leipziger Bahn: 2. 54. fr. — 6. 55. fr. *8. 30. V. — 10. 53. V. — 2. 25. N. — 5. 18. N. — 6. 51. N. — *8. 11. A. — *9. 30. A.
Thüringischen Bahn: *4. 44. fr. — 5. 45. fr. — 8. 22. V. — 11. 15. V. — 1. 37. N. — 5. 42. N. — *6. 1. N. — *9. 15. A. — 11. 5. A.
Linie Eichicht-Gera-Zeitz-Leipzig: 7. 20. V. — 11. 35. V. — 4. 45. N. — 9. 5. A.
Westlichen Staatsbahn: A. Linie Hof-Leipzig: 3. 46. fr. — 8. 20. V. — *8. 38. V. — 9. 55. V. — 12. 40. N. — 4. 20. N. — 7. —. A. — *8. 8. A. — 10. 15. A.
B. Linie Chemnitz-Borna-Leipzig: 9. 15. V. — 12. —. V. — 2. 55. N. — 6. 15. N. — 11. 25. A.
C. Linie Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitz: 8. 20. V. — 12. 40. N. — 7. —. A. — 10. 15. A.
Leipzig-Eilenburger Bahn: 12. 53. N. — *6. 54. A. — 7. 38. fr.

Das * bedeutet die Eilzüge.

Kgl. Bezirksgericht Leipzig.

Versteigerungen.
Am 31. Mai, Vorm. 9 Uhr im Auctionslocale des Bezirksgerichts größere Partie Steinkohlen-, Horn- und seidene Knöpfe, Broschen, Ohrringe, Zopfnadeln, Ahlen, einige Möbel, Waagen, eine Waschmaschine, ein Wiegemesser, ein Schneidetisch mit Wiegebret, ein Mikroskop, ein Bette, eine Taschenuhr ꝛc.

Grundstücks-Versteigerung.

Das Haus- und Gartengrundstück Reudnitzer Straße 8, Lange Straße Straße 28/29, soll **Donnerstag den 3. Juni a. c.** Vormittags 11 Uhr unter den im Termine bekannt zu machenden, vorher auf meiner Expedition Katharinenstraße 16, 3. Et. einzusehenden Bedingungen im Grundstücke selbst durch mich notariell versteigert werden.
Justizrath **Frenkel.**

Große Pfänder-Auction

Freitag den 4. Juni Vormittags von 9—12 Uhr, Nachmittags von 2—6 Uhr im Thüringer Hof Burgstraße 20. **Gustav Fischer.**

In Plagwitz

auf dem Felsenkeller findet heute Vormittag 11 Uhr die von Adv. **Portius** bekannt gemachte Versteigerung eines großen Bauplatzes statt.

Halle-Sorau-Gubener Eisenbahn.

Am 1. Juni d. J. tritt zwischen unseren Stationen Halle a/S. und Leipzig einerseits und Stationen Russischer Eisenbahnen ein directer Tarif für Güter aller Classen unter dem Namen: „Deutsch-Russischer Eisenbahn-Verband-Tarif" in Kraft.
Exemplare des bez. Tarifs sind bei den genannten Güter-Expeditionen käuflich zu haben.
Die Direction.

Deutscher Frauen-Verband.

Zeitung der Vaterländischen Frauen- und Hülfs-Vereine.
1. Jahrgang.
Monatlich erscheint ein Heft. Preis des Jahrgangs 4 ℳ incl. Postaufschlag.
Zu beziehen durch alle Postanstalten und die Expedition dieses Blattes.

100 Visitenkarten 15 Ngr. C. H. Reclam sen. 18. Burgstrasse 18.